

Einführungslehrgang Rechtsanwaltsstation

- Verwaltungsrecht -

RA Johannes Bohl

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Gliederung

- **Berufliche Situation Fachanwalt für Verwaltungsrecht**
- **Allgemeines**
- **Tätigkeit des RA im Verwaltungsverfahren und Widerspruchsverfahren**
 - Allgemeines
 - Förmliches Verwaltungsverfahren und Planfeststellungsverfahren
 - Tätigkeit nach Ergehen der Behördenentscheidung
- **Tätigkeit des RA im Verwaltungsprozess**
 - Hauptsacheverfahren
 - Klageerhebung
 - Untersuchungsgrundsatz und Beweisverfahren
 - Verfahrensbeendigung ohne Sachentscheidung
 - mündliche Verhandlung
 - Einstweiliger Rechtsschutz
 - § 80 Abs. 5 VwGO
 - § 123 VwGO
 - § 47 Abs. 6 VwGO
- **Rechtsmittelverfahren**
 - Berufungszulassung
 - Berufung
 - Revision und Nichtzulassungsbeschwerde
- **Öffentlich-rechtliche Verträge**
- **Vollstreckung**

Berufliche Situation FA VerwR

Allgemeines Berufsrecht

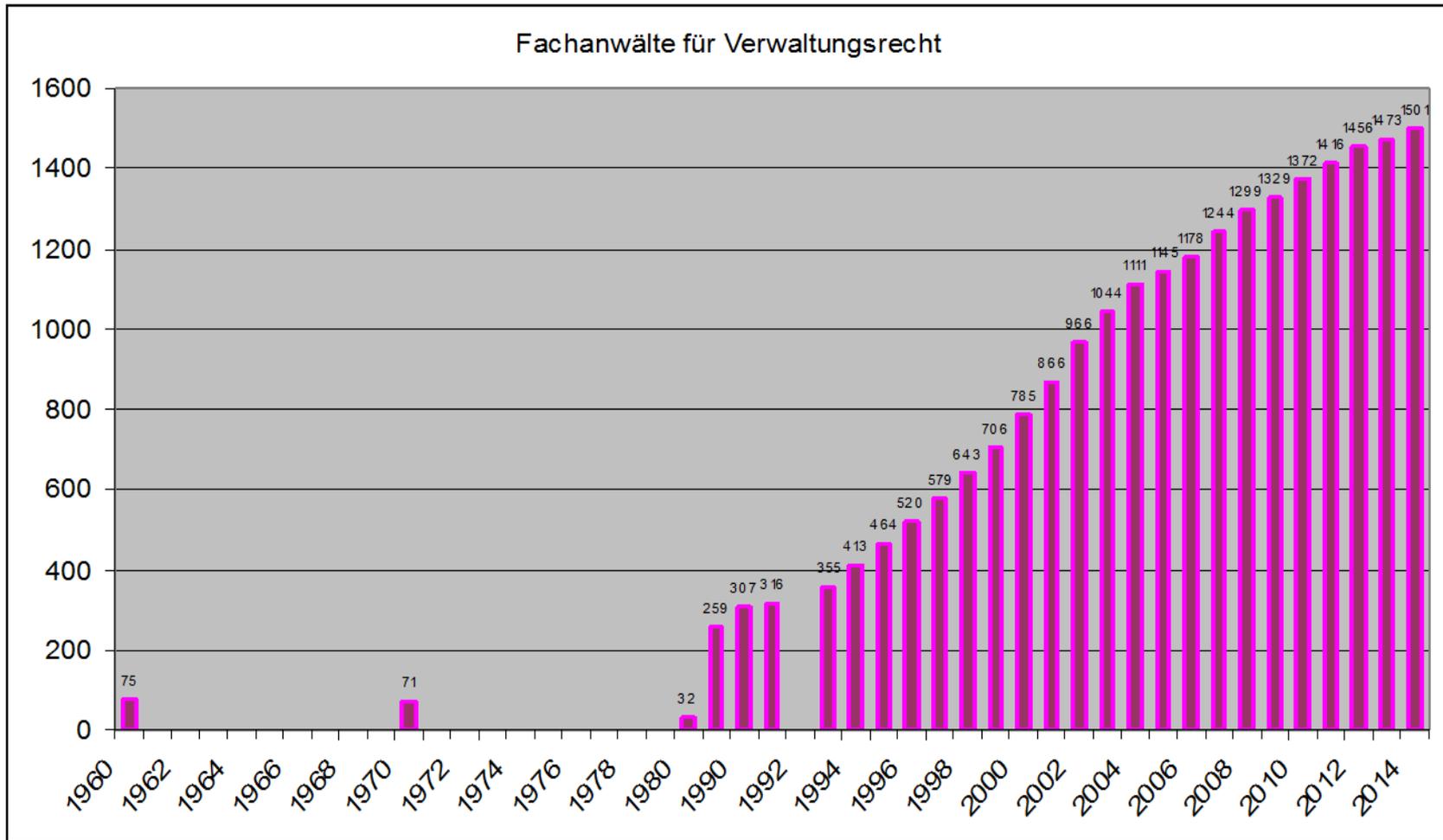
- RA ist unabhängiges Organ der Rechtspflege
- RA gewährleistet die Wahrnehmung der Freiheits- und Gleichheitsrechte des GG
- Umfassende Postulationsfähigkeit

Berufliche Situation FA VerwR

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

- seit 1960:
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
- Regelung in § 8 FAO
 - 3 Jahre Zulassung als RA
 - besondere Kenntnisse
 - besondere praktische Erfahrungen

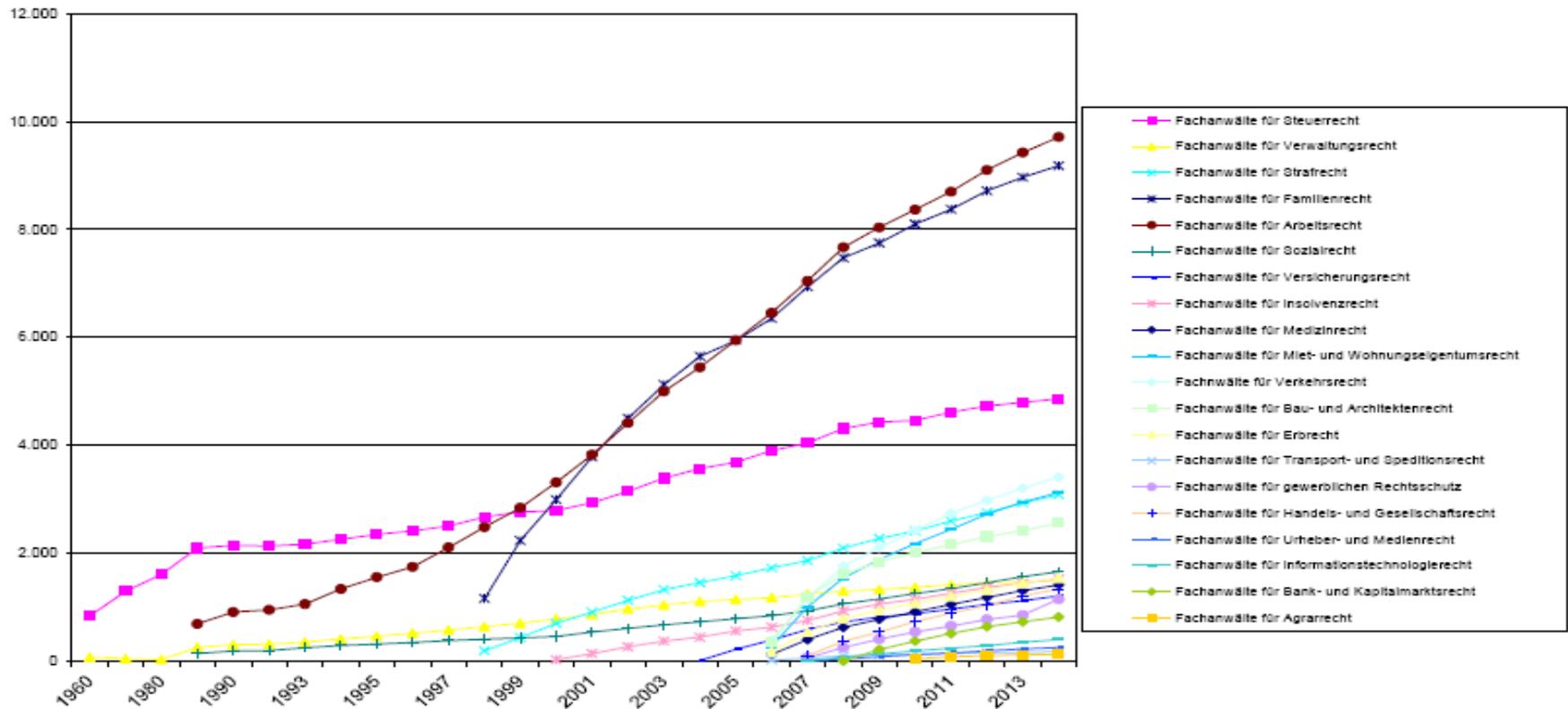
Berufliche Situation FA VerwR



(c) RA Johannes Bohl -
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Berufliche Situation FA VerwR

Entwicklung der Fachanwaltschaften



Berufliche Situation FA VerwR

typische Rechtsgebiete

- öffentliches Baurecht (Bauordnungsrecht und Bauplanungsrecht)
 - Kommunalrecht einschließlich Kommunalabgaben
 - Gewerberecht
 - Immissionsschutzrecht
 - Abfallrecht
 - Wasserrecht
 - Naturschutzrecht
 - öffentliches Dienstrecht (einschließlich Beamtenrecht)
 - Sicherheits- und Polizeirecht
 - Schul-, Hochschul- und Prüfungsrecht
 - Fachplanungsrecht
 - öffentliche Fördermittel
 - Flurbereinigungsrecht
 - Abmarkungsrecht
 - Personenstandsrecht (Asyl- und Staatsangehörigkeitsrecht)
 - Vergaberecht
- Querschnittsgebiete:
- Energierecht
 - Nachbarrecht
 - Agrarrecht
 - Staatshaftungs-, Enteignungs- und Entschädigungsrecht

Berufliche Situation FA VerwR

typische Verfahren

- Verwaltungsverfahren vor Behörden
- Widerspruchsverfahren vor Behörden
- Satzungs- und Verordnungsverfahren vor Behörden
- Klageverfahren in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (§ 40 VwGO)
 - Erstinstanzliche Klagen vor VG, OVG und BVerwG
 - Eilverfahren vor VG, OVG und BVerwG
 - Berufungszulassungs- und Berufungsverfahren vor OVG
 - Beschwerdeverfahren vor OVG
 - Revisionszulassungs- und Revisionsverfahren vor BVerwG
- Verfassungsbeschwerden vor dem BVerfG und LVerfG

Berufliche Situation FA VerwR

Berufsordnung der Rechtsanwälte (BORA)

§ 1 Freiheit der Advokatur

(1) Der Rechtsanwalt übt seinen Beruf frei, selbstbestimmt und unreglementiert aus, soweit Gesetz oder Berufsordnung ihn nicht besonders verpflichten.

(2) Die Freiheitsrechte des Rechtsanwalts gewährleisten die Teilhabe des Bürgers am Recht. Seine Tätigkeit dient der Verwirklichung des Rechtsstaats.

(3) Als unabhängiger Berater und Vertreter in allen Rechtsangelegenheiten hat der Rechtsanwalt seine Mandanten vor Rechtsverlusten zu schützen, rechtsgestaltend, konfliktvermeidend und streitschlichtend zu begleiten, vor Fehlentscheidungen durch Gerichte und Behörden zu bewahren und gegen verfassungswidrige Beeinträchtigung und staatliche Machtüberschreitung zu sichern.

Berufliche Situation FA VerwR

Prinzipien des öffentlichen Rechts

- öffentliches Interesse / öffentliches Wohl
- Amtsermittlungsprinzip
- Prinzip des subjektiven Rechtsschutzes
- Vorbehalt des Gesetzes in der Eingriffsverwaltung
- Grundrechtsbezug allen staatlichen Handelns
- gesellschaftliche und politische Bezüge
- spezielles Rechtsmittelzulassungsrecht

Berufliche Situation FA VerwR

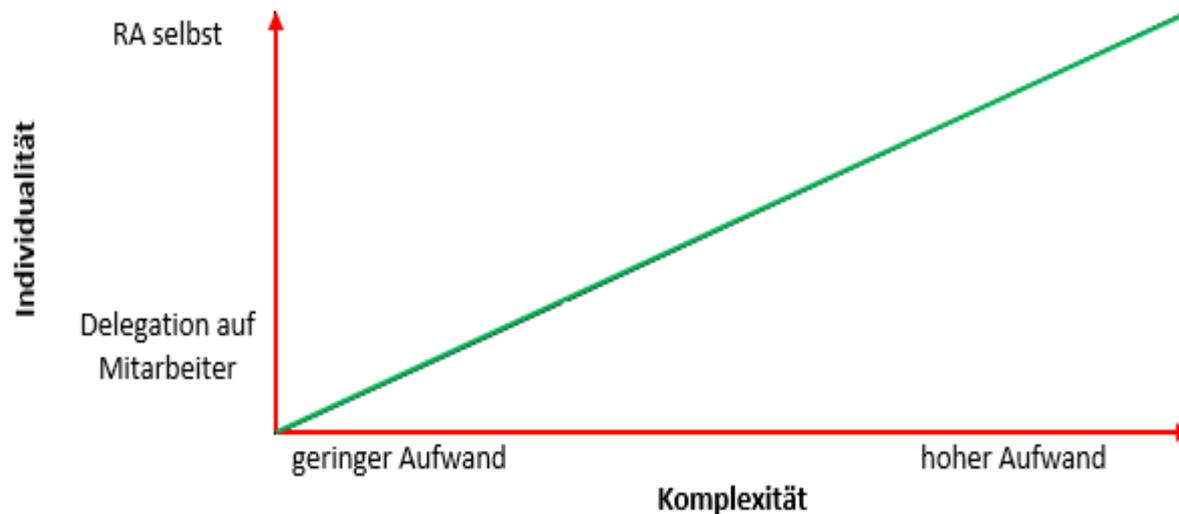
Fortbildung

- ständige Weiterentwicklung des öffentlichen Rechts
- allgemeine Fortbildungspflicht als RA
- formalisierte Fortbildungspflicht des Fachanwalts

Berufliche Situation FA VerwR

Verdienst

- grundsätzlich: RVG auf Grundlage von Streitwerten
- Praxis: Honorarvereinbarungen



Berufliche Situation FA VerwR

berufliche Perspektive

Neuzugänge	VG 1. Instanz	OVG 1. Instanz	OVG 2. Instanz	BVerwG 3. Instanz
2009	123.185	1.030	14.831	1.548
2010	123.864	826	14.988	1.463
2011	119.531	952	16.272	1.493
2012	132.789	975	14.442	1.353
2013	151.463	1.061	14.043	1.327

Allgemeines

- Tätigkeitsfelder des Rechtsanwalts:
 - Verwaltungs- und Rechtsbehelfsverfahren
 - kooperatives Handeln zwischen Bürger und Verwaltung
- Vertretung von Privatpersonen
- Vertretung von Unternehmen
- Vertretung von Bürgerinitiativen
- Vertretung der öffentlichen Hand (insb. Kommunen)
- Projektentwicklung

Allgemeines

- kooperatives Verwaltungshandeln
- öffentlich-rechtliche Verträge (Beispiele)
 - allgem. städtebaulicher Vertrag, § 11 BauGB
 - Durchführungsvertrag, § 12 BauGB
 - Erschließungsvertrag, § 124 BauGB
 - Ablösungsvertrag, § 133 Abs. 3 Satz 5 BauGB
 - Sanierungsvertrag, § 13 Abs. 4 BBodSchG
 - Vertrag über Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen, § 1a Abs. 3 Satz 3 BGauGB

Allgemeines

- Fristenkontrolle
 - Antragsfristen
 - Rechtsbehelfs- und Rechtsmittelfristen
 - Fristenbuch
- Widerspruch/Klage
 - zunächst zur Fristwahrung (Kosten!)
 - aber: Klagebegründungsfrist in Sonderfällen

Allgemeines

- besondere Bedeutung der Akteneinsicht
- Feststellung weiterer Beteiligter
- Prüfung von Interessenkollision
(z.B. Verwaltungsakt mit Doppelwirkung)
- Wirkung eines Rechtsbehelfs auf Vollziehbarkeit eines VA
 - Ausnutzen der aufschiebenden Wirkung bei belastendem VA
 - kein Haftungsrisiko
(§ 945 ZPO gilt nur bei § 123 Abs. 3 VwGO)

Allgemeines

- Honorarabrechnung
 - Streitwertkatalog
 - Honorarvereinbarung
 - Vereinbarung über Durchführung eines Musterverfahrens (vgl. auch § 93a VwGO)
 - Haftungsbeschränkung
- Erstattungsfähigkeit der Kosten im Vorverfahren (§ 80 VwVfG)

Verwaltungsverfahren und Widerspruchsverfahren

- Allgemeines
 - Anwendung des Landes- oder Bundes-VwVfG?
 - Vorhersehen der Entwicklung der Sach- und Rechtslage
 - Beweislage:
 - Amtsermittlungsgrundsatz
 - Mitwirkungspflicht (§ 26 Abs. 2 VwVfG)
 - Bemühen um einvernehmliche Regelung:
 - lange verwaltungsgerichtliche Verfahrensdauer
 - wirtschaftliche Interessen des Mandanten
 - Ziel in der Regel auf schnelle Lösung
 - Ausnahme: Abwehren einer Belastung

Verwaltungsverfahren und Widerspruchsverfahren

- Einlegen des Widerspruchs zur Fristwahrung
- Vollmacht
 - Vorlage der schriftlichen Vollmacht nur auf Verlangen der Behörde (§ 79, 2. Halbs., § 14 Abs. 1 Satz 3 VwVfG)
 - aber: Zustellung an den Bevollmächtigten nur bei Vollmachtsvorlage (§ 8 Abs. 1 Satz 2 VwZG – bessere Fristenkontrolle)

Verwaltungsverfahren und Widerspruchsverfahren

- Akteneinsicht
 - § 29 VwVfG
 - Verweigerung nicht isoliert angreifbar: § 44a VwGO
 - Akteneinsicht in der Regel bei der Behörde
 - UIG, IFG
 - selbständig durchsetzbar
 - § 123 VwGO im Einzelfall möglich
- Anwaltsgebühren im Verwaltungs- und Widerspruchsverfahren
 - Streitwertkatalog
 - § 80 VwGO

förmliches Verwaltungsverfahren, Planfeststellungsverfahren

- Anwendbares Verfahrensrecht: Bundes- oder Landesrecht?
- Vorantragsverfahren (informell):
§ 71c VwVfG; § 5 UVPG
- Duldung vorbereitender Maßnahmen
§ 16a FStrG; § 17 AEG; § 32 PBefGB; § 16 WaStrG;
§ 34 KrWG
- Antrag auf Planfeststellungsverfahren
§ 73 Abs. 1 Satz 1 VwVfG
- Umweltverträglichkeitsprüfung

förmliches Verwaltungsverfahren, Planfeststellungsverfahren

- Anhörungsverfahren, § 73 VwVfG
- Behördenbeteiligung, § 73 Abs. 2 VwVfG
- Auslegung der Unterlagen, § 73 Abs. 3 VwVfG
- Erhebung von Einwendungen
- faktische Betroffenheit in eigenen Belangen
- strikte Fristbindung der Einwendungen
- formelle und materielle Präklusion
§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG; § 10 Abs. 4 Satz 1 LuftVG;
§ 17 Abs. 3 Satz 1 FStrG; § 20 Abs. 2 Satz 1 AEG;
§ 17 Ziff. 5 Satz 1 WaStrG

förmliches Verwaltungsverfahren, Planfeststellungsverfahren

- Voraussetzung für Präklusion:
vollständige und richtige Bekanntmachung +
Hinweis auf Einwendungsausschluss
(§ 73 Abs. 3 Satz 4 VwVfG)
- beschränkte Präklusion bei behördlichen
Einwendungen (§ 73 Abs. 3a Satz 2 VwVfG)
- Doppelstellung der Gemeinden
 - Behörde → keine Präklusion
 - Träger subjektiver Rechte → fristgebunden, Präklusion

förmliches Verwaltungsverfahren, Planfeststellungsverfahren

- Erörterungstermin (§ 73 Abs. 6 VwVfG)
- Bekanntgabe des Planfeststellungsbeschlusses
- förmliche Zustellung (§ 74 Abs. 4 Satz 1 VwVfG)
 - öffentliche Bekanntmachung möglich (§ 74 Abs. 5 Satz 1 VwVfG)
 - Heilungsmöglichkeiten:
§ 45 VwVfG; § 114 Satz 1 VwGO
(gilt auch für Planungsentscheidungen)

Tätigkeit nach Ergehen der Behördenentscheidung

- formelle Rechtmäßigkeit
- materielle Rechtmäßigkeit
- Aufklärung des Mandanten über
 - Prozessrisiko
 - Kostenrisiko
 - Folgen der Bestandskraft einer Entscheidung
- Einlegung von Rechtsmitteln zunächst zur Fristwahrung → Akteneinsicht

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Klageerhebung
 - Aufbau und Inhalt einer Klageschrift (§ 82 VwGO)
 - Zuständigkeit des Gerichts
 - Bezeichnung von Kläger und Beklagten
 - Klagegegenstand
 - Klageantrag (Beispiele)
 - Zuziehung des Bevollmächtigten im Vorverfahren (§ 162 Abs. 2 Satz 2 VwGO)
- Klagebegründung
- Angabe des Streitwertes (§ 52 GKG)

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Gerichtskostenvorschuss
- Prozessvollmacht
- Schriftform
- Beifügen von Bescheiden und Abschriften
- Wiedereinsetzung (§ 60 Abs. 2 Satz 1 VwGO)
 - tatsächliche Fristversäumnis?
 - ordnungsgemäße Zustellung?
 - ordnungsgemäße Rechtsbehelfsbelehrung?
 - Wiedereinsetzungsfrist
 - kein Verschulden bei Fristversäumnis
 - besondere Anforderungen an den RA
 - Überwachung des Büropersonals, Büroorganisation, Fristenkalender

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Formulierung von Klageanträgen (Beispiele)
- Beiladung im Verwaltungsprozess
 - Besonderheiten bei Kosten (§ 162 Abs. 2; § 154 Abs. 3 VwGO)
 - Urteilsergänzung (§ 120 VwGO), wenn Entscheidung über außergerichtliche Kosten des Beigeladenen fehlt

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Klagearten, orientiert am Rechtsschutzinteresse
 - Anfechtungsklage
 - Verpflichtungsklage
 - Leistungsklage
 - Feststellungsklage
 - Fortsetzungsfeststellungsklage
 - Normenkontrollantrag
- Darlegung von
 - Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)
 - Feststellungsinteresse (§ 43 VwGO)
 - Antragsbefugnis (§ 47 Abs. 2 Satz 1 VwGO)

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Heilungsmöglichkeiten im Prozess
 - Verfahrens- und Formfehler, § 45 Abs. 2 VwVfG
 - Ergänzen von Ermessenserwägungen, § 114 Satz 2 VwGO
 - Ergänzendes Verfahren zur Heilung eines Bebauungsplans, § 214 Abs. 5 BauGB
 - Neuerlass von Beitragssatzungen
 - Ergänzung fehlerhafter Begründungen, § 39 VwVfG
- Prozesstaktik
(Zeitpunkt des Vortrags bei Vorliegen heilbarer Fehler)

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Untersuchungsgrundsatz und Beweisverfahren
 - Amtsermittlungspflicht und Mitwirkungslast (§ 86 Abs. 1 VwGO)
 - Anforderungen an Beweisanträge (§ 86 Abs. 2 VwGO)
 - Stellen in mündlicher Verhandlung
 - keine Bezugnahme auf vorformulierten Schriftsatz
 - ausreichende Bestimmtheit
 - konkrete Benennung von Tatsachen und Beweismitteln
 - Antrag auf Beiziehung von Verfahrensakten (§ 99 VwGO)
 - Akteneinsichtsanspruch nach § 100 VwGO
 - Grundsatz: Mitnahme in Kanzlei
 - ggf. Anfertigung von Kopien

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Verfahrensbeendigung ohne Sachentscheidung
 - Klagerücknahme, § 92 VwGO mit Kostenlast nach § 155 Abs. 2 VwGO
 - Klagerücknahmefiktion, § 92 Abs. 2 VwGO
 - übereinstimmende Erledigungserklärung mit Kostenentscheidung nach § 161 Abs. 2 VwGO
 - einseitige Erledigungserklärung:
Umstellung in einen Feststellungsantrag, dass Erledigung eingetreten

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- Hauptsacheverfahren -

- Vorbereitung und Durchführung der mündlichen Verhandlung
 - Sachbericht des Vorsitzenden (ggf. Berichterstatter)
 - Verzicht auf Sachbericht?
 - Erörterung der Streitsache, § 104 Abs. 1 VwGO
Schwerpunkt: Rechtsgespräch
 - kein Versäumnisurteil im Verwaltungsprozess!

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - einstweiliger Rechtsschutz -

- Verfahren nach § 80 Abs. 5 VwGO
- Verfahren nach § 80a Abs. 3 i.V.m. § 80 Abs. 5 VwGO
- einstweilige Anordnung nach § 123 VwGO
- einstweilige Anordnung nach § 47 Abs. 6 VwGO

- prozesstaktische Überlegungen
 - häufig faktische Vorentscheidung für Hauptsache
 - Kostenrisiken
 - Haftungsrisiken

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - einstweiliger Rechtsschutz -

- Verfahren nach § 80 Abs. 5 VwGO
 - Grundsatz der aufschiebenden Wirkung
 - Ausnahmen z.B. § 212a BauGB
 - Ende der aufschiebenden Wirkung: § 80b Abs. 1 VwGO
 - Entscheidungsmaßstab:
Summarische Prüfung und Folgenabwägung
 - Antragsform, vgl. Klage (§ 82 VwGO)
 - Streitwert, vgl. Streitwertkatalog
 - Glaubhaftmachung
 - informelle Zwischenregelungen / Zwischenverfügungen

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - einstweiliger Rechtsschutz -

- Verfahren nach § 80 Abs. 5 VwGO
 - formelle Rechtmäßigkeit der Anordnung der sofortigen Vollziehung (Begründung? Anhörung?)
 - Feststellungsantrag bei drohender Missachtung der aufschiebenden Wirkung
 - Abänderungsanträge und Anträge auf Fortdauer der aufschiebenden Wirkung:
§ 80 Abs. 7 VwGO, § 80b Abs. 2 VwGO

Tätigkeit im Verwaltungsprozess

- einstweiliger Rechtsschutz -

- einstweilige Anordnung nach § 123 VwGO
 - Abgrenzungsnorm zu § 80 Abs. 5, § 80a VwGO
→ § 123 Abs. 5 VwGO
 - Zuständigkeit des Gerichts in der Hauptsache
 - Begründetheit: Glaubhaftmachung von Anordnungsanspruch, Anordnungsgrund, keine Vorwegnahme der Hauptsache
 - Haftungsrisiko: § 124 Abs. 3 VwGO i.V. mit § 945 ZPO
 - Umsetzungsfrist und Abänderung: § 929 Abs. 2 ZPO, Grundlage einer Abänderung ist umstritten (§ 927 ZPO analog oder § 80 Abs. 7 VwGO analog)
 - Vollziehungsfrist nach § 929 Abs. 2 ZPO?

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - einstweiliger Rechtsschutz -

- einstweilige Anordnung nach § 47 Abs. 6 VwGO
 - höhere Anforderungen als bei § 123 VwGO
 - orientiert an § 32 BVerfGG

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - Rechtsmittelverfahren -

- Berufungszulassung

- formelle Zulässigkeitsanforderungen

strenge Anforderung an „Darlegung“ der Zulassungsgründe

- ernsthafte Zweifel an der Richtigkeit der Entscheidung
- besondere tatsächliche oder rechtliche Schwierigkeiten
- grundsätzliche Bedeutung
- Divergenz
- Verfahrensfehler, auf denen die Entscheidung beruht

- Problematik neuen Tatsachenvortrags

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - Rechtsmittelverfahren -

- Berufung
 - formelle Anforderungen:
 - Berufungsfrist
 - Berufungsbegründungsfrist
 - Darlegung der Berufungsgründe

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - Rechtsmittelverfahren -

- Beschwerde
 - formelle Anforderungen:
 - Beschwerdefrist
 - Beschwerdebegründung (beschränkte Prüfung!)

Tätigkeit im Verwaltungsprozess - Rechtsmittelverfahren -

- Revision und Nichtzulassungsbeschwerde

Vertragsgestaltung im öffentlichen Recht

- Erarbeiten eines städtebaulichen Vertrages
- Allgemeine Anforderungen an städtebauliche Verträge
 - Angemessenheit
 - Koppelungsverbot
- Einheimischenmodell
§ 11 Abs. 1 Satz 2 Ziff. 2 BauGB

Vollstreckung und Rechtsschutz